

# Super Smash Bros. Brawl NEXT

Von Miu-ChiChan

## Kapitel 20: Smash 20-Das Mädchen gegen Pokémon Nr.150

### Samus POV

Nach einer kleinen Weile hatte ich mich wieder beruhigt und ließ Snake endlich los. Dennoch habe ich ihn gefragt, was das sollte.

"Deine Smash-Partnerin hat uns wohl gleichzeitig richtig verarscht", antwortete er. Ich starrte zu Mina. Sie wusste, was ich fragen wollte, deshalb erklärte sie sofort: "Um genauer zu sein wollte ich nur Snake-San etwas ärgern." "Mina, wie oft habe ich dir gesagt, dass du das auf Missionen lassen sollst?", meint er zu ihr, doch sie entgegnete: "Keine Sorge, ich habe den Sinn nicht vergessen. Und wir haben noch jemanden bei uns. Das bringt uns mehr Vorteile."

"Da hast du wieder Recht."

Meine Smash-Partnerin und ich starrten ihn sehr Erwartungsvoll an. "Was... Ihr wollt das ich mit euch mitkomme!?!", fragte Snake entsetzt. Wir nickten nur. "Da kann man nichts machen. Wie ihr beiden wollt", meinte er seufzend. "Gut, dann kommt", forderte Mina uns sofort auf und rannte vor uns raus. Ich ging ein paar Schritte nach vorne und drehte mich dann nochmal kurz zu ihm. "Guck' ihr noch einmal über den Rock und du wirst es bereuen", warnte ich ihn im ernstesten, aber auch kühlen Ton und ging dann Mina nach.

Wenn ich ehrlich sein soll habe ich nur was dagegen wenn Snake anderen Mädchen etwas wegguckt. Ja, genau, anderen. Ich versuche nur meine Eifersucht ausdrücken, mehr nicht. Mina erlaubt sich dadurch immer einen Spaß, wie sie es immer macht. Aber das ist nichts neues mehr. Das hat sie selbst schon bei Pit, Sonic, Marth, Ike... Bei jedem Jungen eigentlich, nein, fast jedem. Es gibt sicherlich einige, wo sie es noch nicht gewagt hat. Aber was erzähle ich euch da?

Wir schlichen uns weiter durch die Raumstation. Ab und an begegneten wir einigen Primiden, aber das waren nicht viele. Snake und ich machten diese schnell platt und schon konnte es weiter gehen. Wir brauchten dadurch natürlich nicht lange. In wenigen Minuten standen wir schon vor der Tür wo sich nun der Hauptcomputer befinden sollte.

"Und was jetzt?", fragte Snake uns. "Reingehen. Was sonst?", antwortete Mina.

"Wenn wir jetzt aber so einfach reinstürmen riskieren wir wahrscheinlich viel mehr als gedacht."

"Snake-San, sei nicht so skeptisch. Da wird schon keine große Gefahr sein."

"Es waren wenige Gegner da. Bestimmt eine Falle."

"Er hat zumindest einen Punkt Mina", stimmte ich so zu. "Wie willst du dir diese Sache

sonst erklären?" "Ganz einfach- Jemand ist schon vor uns hier- Wie immer", meinte Mina. "Hört genauer hin."

Das ließ ich mir nicht zwei Mal sagen. Wenn Mina etwas sagt, stimmt dies meist... Wenn sie keinen Scherz machen will.

Ich lehnte mein Ohr an die Tür. Tatsächlich! ich hörte Geräusche! Es war welche, die höchstwahrscheinlich, nein, sicherlich einen Kampf darstellten. Es fand dort drin einer statt.

"Wie oft willst du es noch versuchen Kleine?", ertönte eine sehr dunkle Stimme. "Du hast keine Chance." "Du bist zwar 'Legendär', aber das heißt nicht, dass ich keine Chance habe", sprach eine hohe Stimme. Dann war Stille und man hörte nur Kampfgeräusche.

Moment... Diese dunkle Stimme... War das nicht... Aber warum kämpft er gegen... Ich verstehe es nicht... Er war doch eigentlich immer freundlich zu allen... Was ist bloß in ihn gefahren?

Ohne Vorwarnung wollte ich eintreten und die Tür öffnete sie automatisch, wenn jemand betreten wollte. Ich versuchte so leise wie möglich zu sein um mich einzuschleichen. Aber die beiden waren eh zu sehr mit ihrem Kampf beschäftigt, dass sie mich nicht bemerkten. Und anscheinend schienen mir Snake und Mina zu folgen. Ganz sicher war ich mir, als ich nach hinten sah.

Ich stoppte hinter dem Computer und schaute heraus. Mina ebenso. "Sag' mal Samus... Ist das da nicht... Mewtwo?", fragte sie mich. Ich nickte. "Aber warum attackiert er sie?", fragte sie mich nochmals. "Frag' mich nicht wieso", antwortete ich nur. Wir waren uns beide aber sicher- Er attackierte sie, nicht sie ihn. Das ist doch unmöglich er!

"Über wen spricht ihr?", fragte Snake nur. "Sieh' hin, dann verstehst du es", meint eich nur zu ihm.

"Das meinte ich nicht ernst. Ich weiß wer."

"Dann frag' nicht."

"Na gut. Aber da ihr nichts macht, mache ich es."

Dann stand er auf und ging hervor. Ich wollte ihn stoppen, doch Mina hielt mich fest. "Lass' ihn Samus-San. Ich denke er wird ihr nur helfen wollen. Sieh' dir das Mädchen nur mal an", meinte sie zu mir und deutete zu ihr. Sie sah sehr erschöpft aus. Dennoch wollte sie weiterkämpfen. Mewtwo hingegen war noch voll bei Kraft.

"Jetzt wird es Zeit für dich zu gehen, Adios!", meinte Mewtwo zu ihr, hatte sogar ein kleines Grinsen auf seinem Gesicht. Warum habe ich das gesehen? Wir sahen den Kampf von vorne, oder? Ist euch hoffentlich klar.

Er lud seinen Spuckspall auf. Er wurde immer größer und dadurch auch stärker. Das Mädchen erschrak und wusste nicht was sie machen sollte. "Oh nein! ich finde keinen passenden Effekt!", reif sie verzweifelt. "Was mache ich jetzt!?"

Doch da griff Snake schon ein. Er holte seinen Raketenwerfer hervor und zielte geschickt auf Mewtwo, die Attacke wurde beim aufladen unterbrochen. Das Mädchen schaute verwundert rein. "Was... Wer...", brachte sie nur heraus. "Kleien Gören anzugreifen liegt dir wohl nur, oder? Und dann ist diese auch noch kein Smasher", meinte Snake und ging näher.

"Ich habe schon von dir gehört. Pokémon 150, richtig?", meinte er fragend. Mewtwo erhob seinen Kopf langsam. "Was für eine Gestalt bist du?", fragte er, etwas schwach. "Das interessiert nicht. Bevor du dieses Gör erledigst erledige erstmal mich", meinte er. "Hey, ich bin kein Gör Mister Dumpfbacke!", schrie das Mädchen leicht wütend. "Ja, ja, ja. Beschwer dich nicht. Ich werde dir helfen", meinte er und packte Mewtwo sofort.

Dann warf er diesen zur Seite.

"pah, das war alles? Da lache ich", meinte Mewtwo nur. Doch als er aufstand stand Snake vor ihm und meinte nur:"Jetzt." Dann drückte er einen Knopf und eine Miene explodierte, die Mewtwo hoch beförderte, sehr hoch. Durchs Dach. Wie viel Schaden hat er davor wohl bekommen? Doch er landete unsanft auf dem Boden.

"Immer noch nicht draußen? Dann beende ich das wohl jetzt", meinte Snake und richtete eine Waffe nach unten. Nein, keine Sorge, Hier kann er niemanden damit umbringen falls jemand diese Befürchtung hat. Er lud voll auf. Gerade in dem Moment wo das Pokémon aufstehen wollte schoss er und beförderte dieses nach ganz weit oben. Der Knall fürs Ausgeschieden war zu hören.

"Dann habe ich wohl gewonnen", meinte Snake. Dann schaute er zu uns. "Hey ihr beiden, wollt ihr da noch ewig rumstehen? Ihr müsst doch die Daten holen, oder?", fragte er uns. Wir nickten nur und kamen hervor. Dann nahmen wir etwas heraus, was die Daten übertragen sollte. Wir wussten nicht was, das hat Masada uns einfach in die Hand gedrückt, ohne Erklärung. Er hatte uns noch erwischt, bevor wir angekommen waren, deshalb waren wir im Besitz davon. Wir verbanden den Computer mit dem komischen Teil und die Daten waren sehr schnell übertragen. Dann nahmen wir das teil wieder heraus. Übrigens, es sah nur so aus wie ein USB-Stick, sollte aber was anderes sein. Na, von mir aus.

"Hey, wer seit ihr?", fragte das Mädchen plötzlich und tippte uns beide gleichzeitig an. Wir drehten uns sofort um, doch sie starrte nur in meine Hand. Dann verstand sie vielleicht und meinte:"Ihr seit von Masada geschickt worden, oder?" Mina und ich nickte. Woher kannte sie ihn? Hat er etwa eine kleine Schwester?

"Verstehe schon. Keine Angst, ihr könnt mir vertrauen", erklärte sie und lächelte. "Ich bin Madotsuki. Und ihr?"

Sofort antwortete Mina:"Mein Name lautet Mina Tokinari und das ist meine Smash-Partnerin Samus Aran. Und dieser Soldat ist Solid Snake." Dabei zeigte sie auf jeden von uns. "Tut uns sehr leid, dass du von ihm gerettet wurdest", meinte ich. Snake knurrte nur, doch sagte dagegen nichts. Ist vielleicht auch gut so.

"Nicht schlimm. Ich bin sogar dankbar. Sagt mal ,kann ich mit euch mitkommen?", fragte sie. "Bitte. Ich muss unbedingt wieder zu Masada! Ich habe ihn schon lange nicht mehr gesehen seit dem Vorfall wo er plötzlich komisch wurde." Sie hatte einen Hundeblick drauf, da konnten wir beide nicht nein sagen und nickten zustimmend.

"Und wo werde ich gefragt?", beschwerte sich Snake. "Gar nicht", antworteten wir. Snake seufzte. "Schon verstanden."

Dann unterhielten wir uns noch etwas bevor wir zurück gingen um die Daten abzuliefern. Meisterhand war erstaunt Snake und Madotsuki zu sehen. Er wollte beide eh sprechen und uns auch direkt danach auftragen sie herzu holen, Dann habe wir ja unbewusst zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Aber es ging eh nur um den Wohnort. Beide sollten zu uns. Snake hatte keinen festen und es würde im gut tun vielleicht bei Sonic zu leben. Beide sind die ersten... Wie sagen das die Leute? Ach ja, Thrid Party Charaktere. Als erstes wehrte er sich, doch Mina flüsterte ihm etwas zu, wo er dann doch einwilligte. Was sie ihm wohl gesagt hat um ihn zu überreden? Jedenfalls war ich ehrlich gesagt froh darüber. Jetzt konnte ich ihn genauer kennen lernen. Nicht schlecht.

Madotsuki sollte aus zwei Gründen zu uns: Sie lebte die ganze zeit bei Masada, doch er konnte sich nicht mehr so viel um sie kümmern wie er es vorher getan hat. Und er wollte, dass sie mehr Kontakte knüpft und das konnte sie schlecht, wenn sie bei ihm

weiter lebt. Kurz, er hat sie zu uns abgeschoben, aber ihr macht es nichts aus. Sie verstand das auch noch! Toll, zwei mehr. Bald wird es zu voll wenn es so weiter geht. Erst Murabito, dann Palutena und jetzt Snake und das kleine Mädchen. Wer ist als nächstes dran? Ridley? Nein, er ist hier zwar nicht, aber ich befürchte, dass es irgendwann passieren wird. Hoffe ich aber nicht. Aber wenn doch, dann brauchen wir ein größeres Haus.

Zum Schluss gaben Mina und ich das Gerät mit den Daten an Meisterhand und Masada ab. Dann sollten wir vier auch gehen, was wir auch taten. Das Einzige was ich nur noch zum Schluss dachte war: Ich will nicht wissen wie viele noch bei uns einziehen sollen.

### **Meisterhand POV**

"Verrat mir doch bitte was ich mit diesen Daten soll", forderte ich Masada auf. Dieser zögerte nicht zu antworten. Sofort steckte er das Gerät an unseren Hauptcomputer und öffnete ohne Probleme die Daten von diesem. "Meisterhand, es wird dir beantwortet wenn du dies 'anschaust'", antwortete er. Das ließ ich mir nicht zwei mal sagen. Sofort schwebte ich davor und las es mir durch. Da erschrak ich. "Verstehst du?", meinte er. "Das ist der Grund." "Werden sie es wagen?", fragte ich.

"Leider ja. Das werden sie. Dafür war der ganze Aufwand. Wann sie es durchführen ist unbekannt. Das steht auch nicht drin."

"Dann sollten wir jeden Moment darauf vorbereitet sein."